

Wirtschaftsrecht / Business Law and Economic Law

Master

Master of Laws (LL.M.oec.)

60
LP



Stand: April 2024 | Foto: rawpixel.com auf Freepik; Pixabay

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Juristischer Bereich

Typ: Master-Studiengang mit 60 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: LL.M.oec. („Master Wirtschaftsrecht/
Business Law and Economic Law“)

Regelstudienzeit: 2 Semester, im Doppelstudium
und berufsbegleitend entsprechend länger

Beginn: Wintersemester und Sommersemester
(max. 25 Studierende pro Semester)

Dieser Studiengang ist **akkreditiert**.

Charakteristik und Ziele

Das Wirtschaftsrecht ist ein dynamisches und praktisch bedeutsames Rechtsgebiet und deshalb ein zentrales juristisches Lern- und Tätigkeitsfeld. Der Studiengang *Wirtschaftsrecht 60 LP* vermittelt die relevanten Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich des öffentlichen und privaten Wirtschaftsrechts jeweils im deutschen, europäischen und internationalen Kontext. Darüber hinaus werden die wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen nähergebracht, die für das Verständnis vieler wirtschaftsrechtlicher Fragen von essentieller Bedeutung sind.

Der Studiengang zeichnet sich durch einen **hohen Praxisbezug** aus, insb. durch die obligatorischen Praxisseminare und unser Schlüsselkompetenz-Modul. Mit Lehrenden aus namhaften Wirtschaftskanzleien, Unternehmen oder Behörden (z.B. KPMG, Ernst & Young, Linklaters, Bundesbank, Hello Fresh) gewinnen Studierende wichtige Einblicke in die Praxis und erarbeiten in interdisziplinären Gruppen wirtschaftsrechtliche Themen.

Der Studiengang ist zudem durch **Internationalität** geprägt: Englischsprachige Lehrveranstaltungen bieten die Chance für einen interkulturellen wissenschaftlichen Diskurs und schaffen eine internationale Gesprächskultur. Weiterhin fördern wir internationale Studienaufenthalte von unseren Studierenden, insbesondere an unseren Partneruniversitäten in Chongqing (China) oder Baku (Aserbaidschan) mit Stipendien des DAAD und Anerkennung der dort erbrachten Studienleistungen.

Hervorragenden Studierenden wird durch eine „**vorläufige Zulassung**“ die Möglichkeit geboten, sich parallel zum grundständigen Studium in das Wirtschaftsrecht einzuarbeiten (Doppelstudium). Das Studium kann berufsbegleitend ausgeübt werden.

Berufsperspektiven

Der Masterstudiengang ermöglicht den Ein- oder Aufstieg in folgenden Bereichen:

- mittelständische und internationale Rechtsanwaltskanzleien und Wirtschaftsunternehmen
- Wirtschafts- und Unternehmensberatung
- Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
- Kreditinstitute und Versicherungen
- europäische und internationale Organisationen
- nationale, europäische und internationale Behörden mit fachlichem Bezug

Darum Halle!

Fakultät mit wirtschaftsrechtlichem Profil:

Der Juristische Bereich der Martin-Luther-Universität vereint im Wirtschaftsrecht hervorragende Lehre mit erstklassiger Forschung und dies über die Fächergrenzen hinweg. Studierende profitieren von einem breiten Lehrangebot im privaten und öffentlichen Wirtschaftsrecht sowie im Wirtschaftsstrafrecht. Damit setzt sich Halle in Forschung und Lehre an die Spitze der juristischen Fakultäten.

Individuelle Betreuung und Studium nach Maß:

Die juristische Ausbildung an der Martin-Luther-Universität ist unter den Top-Platzierten im CHE-Hochschulranking – Studierende schätzen insbesondere die Studiensituation, die Betreuung durch Lehrende und das Lehrangebot.

Internationale Vernetzung:

Wir pflegen enge Beziehungen zu Universitäten und Unternehmen weltweit. Dies bietet Studierenden zusätzliche Möglichkeiten für Praktika, Auslandsaufenthalte, Traineeprogramme und somit hervorragende Einstiegs- und Karriereaussichten.

Zulassungsvoraussetzungen

Das Studienangebot richtet sich an:

- Absolvent*innen der Rechtswissenschaft, die in der ersten juristischen Staatsprüfung oder einem Master-Abschluss mindestens neun Punkte („vollbefriedigend“) erzielt haben
- Absolvent*innen der Wirtschafts- oder Politikwissenschaft, die in der Diplom-Prüfung/dem Master-Abschluss bzw. Bachelor-Abschluss (240 ECTS) einer deutschen Hochschule das Prädikat „Gut“ erzielt haben
- Studierende der Rechtswissenschaft, die in der Zwischenprüfung, in drei Übungsscheinen, der staatlichen Pflichtfachprüfung der Ersten Juristischen Prüfung einen Notendurchschnitt von mindestens neun Punkten vorweisen können (Doppelstudium)
- Master-Studierende der Rechts-, Wirtschafts- oder Politikwissenschaft, wenn sie im grundständigen Bachelor-Abschluss (mindestens 180 ECTS) die Note „Gut“ vorweisen können
- Absolvent*innen bzw. Studierende der genannten Fachrichtungen, die einen gleichwertigen Abschluss aus dem Ausland oder gleichwertige ausländischen Studienleistungen vorweisen können

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Detailseite <https://studiengang.wirtschaftsrecht.uni-halle.de> sowie der Studien- und Prüfungsordnung.

Einschreibung/Bewerbung

Das Masterstudium *Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law* ist **zulassungsbeschränkt** (Uni-NC).

Die Bewerbung erfolgt zum Wintersemester bis **15.7.**, zum Sommersemester bis **15.1.** Für Bewerber*innen mit ausländischem Abschluss gelten andere Fristen (für Wintersemester: 15.6. für Sommersemester: 15.12.).

- www.uni-halle.de/bewerben

Aufbau und Inhalt des Studiums

Das Studium setzt sich wie folgt zusammen:

Leistungen	Σ 60 LP
Brückenmodule	15 LP
Wahlmodule	15 LP
Wirtschaftsrechtliche Schlüsselqualifikation	5 LP
Praxisseminare	10 LP
Abschlussmodul (Masterarbeit)	15 LP

In **Brückenmodulen** befassen sich Studierende mit Aspekten des Wirtschaftsrechts, mit denen sie zuvor wenig Kontakt hatten. So sind die Brückenmodule für Studierende mit rechtswissenschaftlichem Hintergrund im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich angesiedelt und für Studierende mit wirtschaftswissenschaftlichem Hintergrund im juristischen Bereich.

Bei den **Wahlmodulen** besteht ein großer Spielraum für die individuelle Vertiefung. Hier einige Beispiele:

- Wahlmodule Internationales Recht
(u. a. Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht, International Dispute Settlement, Internationales Zivilverfahrensrecht, Menschenrechte, Völkerrecht, Internationales Umweltrecht)
- Wahlmodule Steuerrecht
(u. a. Grundzüge der Unternehmensbesteuerung)
- Wahlmodule Ökonomie
(u. a. Buchführung, Wirtschaftsethik, Produktion und Logistik, Öffentliche Wirtschaft, Wirtschaftsprüfung)

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Fachstudienberatung

Institut für Wirtschaftsrecht

E-Mail: ecohal@jura.uni-halle.de

Telefon: 0345 55-23186 | 0345 55-23149

Vor Ort: Universitätsplatz 5 (Juridicum), Raum 3.06

→ <https://studiengang.wirtschaftsrecht.uni-halle.de>



Das Team des Instituts: Franka Nodewald, Darius Ruff, Prof. Dr. Anne-Christin Mittwoch, Prof. Dr. Christian Tietje, Miriam Eckmann (v. l. n. r.)

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Telefon: 0345 55-21308

Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung!*

Offene Sprechzeiten: siehe Website

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen (Stand: April 2024) dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.